



Universität Hamburg

DER FORSCHUNG | DER LEHRE | DER BILDUNG



Die Universität Hamburg ist als Exzellenzuniversität eine der forschungstärksten Universitäten Deutschlands. Mit ihrem Konzept der „Flagship University“ in der Metropolregion Hamburg pflegt sie innovative und kooperative Verbindungen zu wissenschaftlichen und außerwissenschaftlichen Partnern. Sie produziert für den Standort – aber auch national und international – die zukunftsgerichteten gesellschaftlichen Güter Bildung, Erkenntnis und Austausch von Wissen unter dem Leitziel der Nachhaltigkeit.

In der **Fakultät für Psychologie und Bewegungswissenschaft** ist zum 01.12.2019 die Stelle einer bzw. eines Tarifbeschäftigten als

REFERENT (M/W/D) FÜR ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

- EGR. 13 TV-L -

befristet für die Dauer von 2 Jahren in Teilzeit zu besetzen. Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 19,5 Stunden.

Hinweis zur Befristung: Es handelt sich um eine Stelle, die befristet im Rahmen einer Abordnung oder mit einer Bewerberin oder einem Bewerber zu besetzen ist, die oder der bisher nicht bei der Freien und Hansestadt Hamburg beschäftigt war. Dieses Vorbeschäftigungsverbot gilt in der Regel nicht für vorherige studentische Tätigkeiten (§ 14 Abs. 2 TzBfG).

AUFGABENGEBIET:

- strategische Beratung des Dekanats und des Fakultätsmanagements in Kommunikationsfragen
- Planung, Konzeption, Entwurf und Umsetzung eines Imagekonzeptes und Initialisierung von Imagekampagnen
- kontinuierliche Evaluation, Wirkungsmessung und Optimierung der Öffentlichkeitsarbeit der Fakultät mit dem Ziel der Maximierung von Reichweiten für die Kommunikationsinhalte
- Entwicklung geeigneter Formate für den Transport der Themen der Fakultät und Erhöhung der Sichtbarkeit der Erfolge der Fakultät
- Vertretung der Fakultät als Referentin bzw. Referent für Kommunikation nach außen, Verfassen und Veröffentlichen von Pressemitteilungen in verschiedenen Medienformaten
- Verzahnung von On- und Offline-Inhalten, Erstellen von eigenen Medieninhalten und Posts
- Mitarbeit im Tagesgeschäft, schriftliche und mündliche Beantwortung journalistischer Fragen und Schnittstelle zu der Präsidialverwaltung (insb. Abt. für Öffentlichkeitsarbeit)
- Unterstützung bei der Organisation von Veranstaltungen und der redaktionellen Erstellung von Berichten

EINSTELLUNGSVORAUSSETZUNG:

Sie verfügen über ein abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master oder gleichwertiger Abschluss) oder über gleichwertige Fähigkeiten und Erfahrungen.

ERFORDERLICHE FACHKENNTNISSE UND PERSÖNLICHE FÄHIGKEITEN:

- Kenntnisse in den Bereichen Social-Media-Management und Journalistik
- Kenntnisse in Grafikgestaltung, Layout und Druckunterlagenerstellung, Bildbearbeitung, Audio- und Videoschnitt, Fotografie
- Kenntnisse im Bereich Social-Media-Steuerung, Konzeption, Kampagnen und Krisenkommunikation sowie der Erstellung von audiovisuellen Inhalten

Die FHH fördert die Gleichstellung von Frauen und Männern. An der Universität Hamburg sind Männer in der Wertigkeit (Entgeltgruppe) der hier ausgeschriebenen Stelle, gemäß Auswertung nach den Vorgaben des Hamburgischen Gleichstellungsgesetzes (HmbGleiG), unterrepräsentiert. Wir fordern Männer daher ausdrücklich auf, sich zu bewerben. Sie werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt.

Wir begrüßen ausdrücklich die Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund.

Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung im Bewerbungsverfahren vorrangig berücksichtigt.

Für Rückfragen steht Ihnen Frau Weßlau, telefonisch unter 040 42838-6420 oder per E-Mail melanie.wesslau@uni-hamburg.de, gerne zur Verfügung.

Bitte senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen unter Angabe der Kennziffer bis zum **15.10.2019** an:

Universität Hamburg
Stellenausschreibungen
Kennziffer: 700/1
Mittelweg 177
20148 Hamburg
oder per E-Mail: [**bewerbungen@verw.uni-hamburg.de**](mailto:bewerbungen@verw.uni-hamburg.de)

Bitte beachten Sie, dass wir Bewerbungsunterlagen **nicht** zurücksenden können. Reichen Sie daher bitte keine Originale ein. Wir werden Ihre Unterlagen nach Beendigung des Verfahrens vernichten. Weitere Informationen zum [Datenschutz bei Auswahlverfahren](#) erhalten Sie hier.